

## Klinikaufenthalt und Nachbetreuung

Als Patientin und Patient stehen Sie an der Klinik Mallersdorf im Mittelpunkt. Für Schwerkranke oder aufwändig Operierte stehen interdisziplinär betreute Intensivplätze bereit. Erfahrene und urologisch speziell geschulte Pflegekräfte versorgen die Patienten auf der urologischen Station.

Eine gute Nachbetreuung ist mindestens ebenso wichtig wie eine kompetente Versorgung im Krankenhaus. Die beschriebene Ermächtigung der Chefärzte Dr. Krawczak und Dr. Lindenmeir ermöglicht eine für das Fachgebiet Urologie maßgeschneiderte Nachbetreuung und Nachsorge (Tumorpatienten!). Dies geschieht in Zusammenarbeit und Abstimmung mit den niedergelassenen Ärzten, welche die häusliche Versorgung gewährleisten.

Der Sozialdienst der Klinik Mallersdorf organisiert für stationär Therapierte die Vorbereitung auf eine Anschlussheilbehandlung.

Die Organisation und Struktur der Urologischen Abteilung gewährleisten, dass ärztliche und pflegerische Mitarbeiter auch nach der Entlassung aus der Klinik als Ansprechpartner für die Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige zur Verfügung stehen.



## Das ärztliche Team



Chefarzt  
**Dr. med.  
Gunnar  
Krawczak**  
Urologe



Chefarzt  
**Dr. med.  
Tobias  
Lindenmeir**  
Urologe



Oberarzt  
**Ireneusz Florian**  
Urologe



### Sprechzeiten

Mo., Mi., Fr. 08.00 bis 12.00 Uhr  
Do. 14.00 bis 18.00 Uhr  
nach Terminvereinbarung

### Notfälle

jederzeit auch außerhalb der Sprechzeiten über die Notaufnahme der Klinik

### Kontakt

Sekretariat Urologie  
Telefon 08772 981 - 383 oder -359  
Fax 08772 981 - 149  
E-Mail [urologie@klinik-mallersdorf.de](mailto:urologie@klinik-mallersdorf.de)



Krankenhausstraße 6  
84066 Mallersdorf-Pfaffenberg  
Telefon 08772 981 - 0  
Fax 08772 981 - 390  
E-Mail [info@klinik-mallersdorf.de](mailto:info@klinik-mallersdorf.de)  
Internet [www.klinik-mallersdorf.de](http://www.klinik-mallersdorf.de)  
[www.urologie-mallersdorf.de](http://www.urologie-mallersdorf.de)

Facebook

[www.facebook.com/klinikmallersdorf](http://www.facebook.com/klinikmallersdorf)



[www.facebook.com/klinikmallersdorf](http://www.facebook.com/klinikmallersdorf)

## Urologie



Konservative und  
operative Urologie -  
ambulant und stationär





## Herzlich willkommen in der Urologischen Abteilung der Klinik Mallersdorf

Das Fachgebiet der Urologie erkennt und behandelt Erkrankungen der Harn bildenden und Harn ableitenden Organe (Niere, Harnblase, Harnleiter und Harnröhre) sowie der Geschlechtsorgane des Mannes (Hoden, Nebenhoden, Samenleiter, Samenbläschen, Penis und die Prostata). Dazu kommen Fertilitäts-, Potenz- und Hormonstörungen des Mannes (unerfüllter Kinderwunsch, nachlassende Steifigkeit des Penis und Testosteronmangel).

Wir bieten Ihnen nahezu das gesamte Spektrum der urologischen Diagnostik und Therapie (konservativ und operativ) nach neuestem medizinischem Wissensstand an. Hierzu stehen wir Ihnen mit modernsten technischen Möglichkeiten (Sonographie, Röntgen etc.) zur Verfügung.

Eine Besonderheit der Urologie an der Klinik Mallersdorf ist die dauerhafte Sonderzulassung von Dr. med. Gunnar Krawczak und Dr. med. Tobias Lindenmeir, neben der stationären Versorgung in cheftätlicher Funktion auch an der ambulanten Versorgung gesetzlich versicherter Patienten in Diagnostik, Therapie und Nachsorge teilzunehmen. Hierfür haben sie die Urologische Gemeinschaftspraxis an der Klinik Mallersdorf gegründet (ehemals Urologische Ambulanz). Die Mallersdorfer Urologen arbeiten hierbei eng mit den niedergelassenen Ärzten zusammen. Jeder Patient mit einem Überweisungsschein kann in die Sprechstunde kommen. Die Erwartungen an eine möglichst patientenfreundliche und gleichzeitig rationelle Vorgehensweise in Diagnose und Therapie im ambulanten und/oder stationären Vorgehen werden damit in hervorragender Weise erfüllt.

Selbstverständlich sind die Urologen der Klinik Mallersdorf für die Notfälle rund um die Uhr direkt über die Notambulanz des Krankenhauses erreichbar



## Konservative Urologie

- **Erkrankungen der Nieren, Harnleiter, Blase, Harnröhre** bei Männern und Frauen sowie der **männlichen Geschlechtsorgane**
- **Vorsorgeuntersuchungen**
- **Tumornachsorge** auf urologischem Gebiet
- **Männergesundheit**, Potenzstörungen sowie Problematik des Mannes im Alter (Aging male)
- **Abklärung des unerfüllten Kinderwunsches sowie Infertilität**
- Diagnostik und Therapie aller Formen der **Harninkontinenz**
- **Entzündliche Erkrankungen:**
  - akute und chronische Blasenentzündungen und Nierenbeckenentzündungen
  - Prostataentzündungen, Hoden- und Nebenhodenentzündungen
  - Geschlechtserkrankungen
- **Sonographie**, incl. Farb-/Powerdoppler, Endosonographie (z.B. ultraschallgesteuerte Prostatabiopsie)
- **Digitale Röntgendiagnostik** mit urologischem Multifunktionsstisch, auch Computertomographie (CT) und Kernspintomographie (im Haus über Dr. Neumaier und Kollegen)
- **Flexible Zystoskopie, Photodynamische Diagnostik (PDD)**
- **Urodynamischer Messplatz** zur Funktionsuntersuchung der Harnblase
- **Laboruntersuchungen**
  - für Infektionsdiagnostik und Testung von Antibiotika (Antibiogramm)
  - für Andrologie, d.h. Fruchtbarkeitsuntersuchungen und Potenzstörungen
  - für Stoffwechseluntersuchungen der Nieren/Harnwege
  - für Tumormarker, zum Beispiel PSA bei Prostataerkrankungen
- **Urinlabor**
- **Individuelle Schmerztherapie und zytostatische Monotherapie**

## Operatives Spektrum

- **Behandlung urologischer Tumoren**  
u.a. radikale retropubische Prostatektomie (auch nervenschonend), tumorchirurgische Harnblaseneingriffe, radikale Tumornephrektomie (auch laparoskopisch) und organerhaltende Nierenteilresektion, Hodentumoren
- **Endoskopische Operationen**  
u.a. Elektroresektion der Prostata (TUR-P) bei gutartiger Vergrößerung, transurethrale Blasentumorresektionen, Photodynamische Diagnostik (PDD) bei Blasentumoren, laparoskopische Abtragung von Nierenzysten
- **Nieren- und Harnleitersteine**  
u.a. Stoßwellenbehandlung (ESWL), minimalinvasive endoskopische und perkutane Steinbehandlung (URS, PCNL), Zertrümmerung von Harnleiter- und Blasensteinen (Laser oder mechanisch), offene und laparoskopische Steinoperationen
- **Harninkontinenz bei Frauen und Männern**  
(z.B. nach Prostata-OP), u.a. transobturatorische Bänder, TVT-Band
- **Operationen bei Kindern**  
z.B. Phimosen, Leistenhoden, Nierenbeckenplastiken
- **Weiteres**  
z.B. Botulinustoxin-Injektionen in die Harnblase (bei Blasenfunktionsstörungen), Versorgung unfallbedingter Verletzungen an Harnröhre, Prostata, Blase, Niere (auch fachübergreifend mit der unfallchirurgischen Abteilung).
- **Ambulantes Operieren**  
z.B. Circumcisionen (Beschneidung), Vasektomien (Sterilisationsoperation beim Mann), Harnleiterschienenwechsel